

# Natürlich. Bauen.

Angeblich brauchen zwei geübte Männer nur eine Stunde Zeit, um ein Iglu mit etwa sieben Meter Durchmesser zu bauen. Nun gibt es sicher Gründe, warum sich diese architektonisch nicht uninteressante Form der Behausung in unseren Breitengraden nicht durchgesetzt hat. Aber ein anderer weißer Baustoff erfreut sich großer Beliebtheit, zumindest je weiter man in den Norden von Deutschland kommt. Der Kalksandstein ist unter den Baustoffen der Jungspund, da er erst um 1880 erfunden wurde. Auf eine jahrtausendealte Geschichte können hingegen der Ziegel und Beton zurückblicken. Obwohl Beton mit der Architektur des 20. Jahrhunderts verknüpft ist, bauten schon die Römer vor 2000 Jahren mit dem „opus caementitium“. Heute wählen Bauherren und Architekten für ihre Gebäude den Baustoff, der ihren Bedürfnissen am besten entspricht. Die Argumente, die für den Ziegel als Baustoff sprechen, lesen Sie im Interview ab Seite 32. Meine Interviewpartner – passionierte Verfechter des Ziegelbaus – monieren, dass Holz oft zu Unrecht zum natürlichsten und nachhaltigsten Baustoff erklärt



Foto: Ingethoven architects/H&E&S&H

Das Rathaus Freiburg ist das erste öffentliche Netto-Plusenergiegebäude und nominiert als Finalist für den DGNB-Preis „Nachhaltiges Bauen“ 2018.

wird. Natürlich spielt es eine Rolle, ob das Holz aus einer nachhaltigen Bewirtschaftung stammt oder aus fernen Regionen importiert wird und der Transport zu einem höheren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck führt. Es gibt keinen Baustoff, der per se „nachhaltig“ ist. Es liegt nicht nur am verwendeten Baustoff, ob ein Gebäude besonders energieeffizient ist. Bei ihrer Zertifizierung bewertet die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltigkeit (DGNB) keine Einzelmaßnahmen, sondern die Gesamtleistung des Gebäudes. Die Ökobilanz ist dabei eine von mehreren Faktoren. Sicher wird uns das Thema „Nachhaltigkeit“ auch 2019 beschäftigen. Sowohl bei den Gebäuden als auch den Baumaschinen und Nutzfahrzeugen. Ich freue mich, wenn Sie Baugewerbe Unternehmermagazin weiterhin mit Interesse lesen. Ein ereignisreiches Jahr mit einem großen Messehighlight – der bauma im April – liegt vor uns. Außerdem feiert Baugewerbe Unternehmermagazin seinen 100. Geburtstag. Feiern Sie mit uns mit. Bis es soweit ist, wünsche ich Ihnen eine entspannte Vorweihnachtszeit, geruhsame Feiertage und ein gesundes Neues Jahr 2019. Kommen Sie gut rüber!

**Susanne Frank**  
Chefredakteurin  
Tel. 089/25556-1895

E-Mail: [sfrank@weka-businessmedien.de](mailto:sfrank@weka-businessmedien.de)

